



Das Wunderkind Felix Mendelssohn dirigiert ein Hauskonzert. Lassen Sie sich in den kommenden Wochen zum adventlichen Musizieren, Singen und Musikhören anstiften.

Persönlich

Mit der Kirche Meilen bin ich schon mein Leben lang verbunden. Zuerst unbewusst, dann bewusst. In der Kirche getauft, dann im Konfirmandenunterricht, so lernte ich die



Kirche kennen. Später, als Mitglied der Kirchengemeinde und Verantwortlicher bei der Kirchensanierung, stand ich zig Male in der leeren Kirche mit den nackten Wänden und lauschte den 500 Jahre alten Stimmen. Welches Leid und welche Freude haben sie schon miterlebt! Davon war ich stets sehr beeindruckt. Heute mit meinem Alphorn in der Kirche zu spielen, ist ein wahres Vergnügen. Die reinen Töne, reflektiert von den Stimmen der Gemäuer, machen nicht sie den Klang erst zu dem was er ist? Diesen zu erleben gibt mir ein Gefühl der Lebendigkeit. *Muck Wenger*

Soli deo gloria



1. Advent mit Felix Mendelssohn Bartholdy

Musikgottesdienst | «Er ist der Mozart des 19. Jahrhunderts, der hellste Musiker unserer Zeit.», so urteilte Robert Schumann über Felix Mendelssohn Bartholdy.

Am 2. Dezember erklingt seine Musik im Gottesdienst.

Felix Mendelssohn Bartholdy, 1809 – 1847, war ein Enkel des Philosophen Moses Mendelssohn, dem Gotthold Ephraim Lessing als «Nathan» ein Denkmal gesetzt hat. Sein grosses musikalisches Talent wurde früh erkannt und gefördert; am allermeisten von seiner älteren, ebenso begabten Schwester Fanny Hensel-Mendelssohn. Wie Mozart galt er als Wunderkind, dessen glänzende Karriere als Pianist, Komponist, Dirigent und Musikdirektor durch einen allzu frühen Tod jäh abgebrochen wurde. Zeitlebens und insbesondere in seiner letzten Zeit als Gründer und Direktor des Musikkonservato-

riums in Leipzig war er vielen jungen Komponisten Vorbild, Freund und Förderer. Und: ohne Mendelssohn gäbe es keinen Johann Sebastian Bach. Er war es, der die Matthäus-Passion wiederaufführte und damit die bis heute anhaltende Bachbegeisterung ermöglichte. Auch war er selber der erste grosse Komponist, welcher sich wieder der Orgel zuwandte. Bald nach seinem Tod zeigten die antisemitischen Schmähungen seines Neiders Richard Wagner Wirkung und seine Werke verschwanden aus den Konzertsälen, ja wurden während der nationalsozialistischen Herrschaft ganz verboten.

Allmählich hat sich dieser vielleicht humanste aller Komponisten seinen Rang zurückerobert; denn seiner Musik gelingt es immer wieder auf's Neue, Herz und Seele zu ergreifen, ohne dabei rührselig zu werden. Wir laden alle Interessierten herzlich ein.

Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

Musikgottesdienst

Sonntag, 2. Dezember 2018

9.45 Uhr, Kirche Meilen

Barbara Meldau: Orgelsonate B-Dur; Anaïs Manz, Sopran; Paula Mürb, Sopran; Deborah Kämpfer, Mezzosopran; Trio: «Hebe deine Augen auf» und «Laudate pueri»

Was macht Teenager glücklich?



Foto: Pixabay

Das Leben soll Spass machen. Aber nicht alles, was Spass macht, macht auch glücklich. Wie finden wir aber heraus, was das Leben bereichert, und was uns Lebensenergie raubt? Dazu hatten wir in der Juki 2 den Psychologen Marc Stoll zu Gast, der mit den 13- und 14-jährigen Jugendlichen am Beispiel der Funktionsweise eines Handys den Unterschied des erfrischenden oder ermüdenden Umgangs mit sich selbst erarbeitete. Wir müssen alle hin und wieder unsere «Akkus», also unsere Lebensenergie, aufladen. Welchen Strom brauchen wir also, damit wir gesund und munter durchs Leben gehen können? Was gibt uns Energie? Und was raubt uns Kraft? Weiss ich, wo meine Tankstellen sind und nutze ich sie auch? So erfuhren

die Jugendlichen den Unterschied zwischen körperlicher und mentaler Energie. Wer sich viel körperlich bewegt und immer unterwegs ist, braucht vor allem Zeit für sich selbst, ein gutes Buch, einen Film oder Musikvideos. Wer dagegen den ganzen Tag in der Schule ist, kaum raus kommt und abends dann auch noch über dem Handy hockt, hat zwar viel mentale Energie, der Körper ist aber müde und ausgelaugt. Er braucht dringend eine Power-Ladung an der frischen Luft. Es kommt also auf ein gutes Verhältnis von körperlicher und geistiger Energie an.

Ein grosses Thema an diesem Abend war natürlich das Gamen. Dabei war es wichtig zu hören, dass es gar nicht so sehr darauf ankommt, wieviel jemand am Computer spielt, sondern, was er/sie sonst noch macht: Treibst du Sport oder spielst du ein Instrument, triffst du dich mit Freunden oder in der Clique, interessierst du dich auch für andere Dinge? Entscheidend ist die Balance von Freizeit

und Schule, Online und Offline. Schliesslich gab es noch einen Ausflug in die Social-Media-Welt von Facebook, Instagram und Co. Es ist gut, wenn wir uns präsentieren, wenn wir uns austauschen und Erlebnisse teilen. Bedrohlich wird es, wenn wir dort unter sozialen Druck geraten, wenn wir ausgegrenzt werden oder gar andere mobben. Überhaupt ist Mobbing das Schlimmste, was man der Seele antun kann.

Teenager macht also genau dasselbe glücklich, wie Erwachsene: Jeder braucht ein Team. Es ist unter uns Menschen ein Geben und Nehmen. Ich gebe eine Hand, die hilft und brauche selbst Menschen, die mich unterstützen. Und keiner soll irgendwann sagen müssen: Ich halte es nicht mehr aus.

Unsere Kirchgemeinde soll für die Jugendlichen eine solche soziale und mentale Powerstation sein. *Pfarrer Sebastian Zebe*

KIRCHENPFLEGE

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 9. Dezember 2018
11.00 Uhr, Kirche

Geschäfte:

1. Bauabrechnung Pfarrhausgasse 4
2. Voranschlag und Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2019
3. Informationen aus der Kirchenpflege
4. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Wir laden Sie herzlich ein und erfreuen uns an Ihrer Teilnahme.

Nach der Versammlung wird ein Umtrunk offeriert. *Die Kirchenpflege*

Aktenauflage:

Kirchgemeindesekretariat, Kirchgasse 2, sowie auf www.kirchemeilen.ch abrufbar.

SPIRITUALITÄT

Tägliches Wort

Wie im vergangenen Jahr verkaufen wir auch dieses Jahr allen Interessierten den bekannten evangelischen Kalender «Täglich mit Gott» zu einem Vorzugspreis. Er enthält Bibelverse sowie biblische Betrachtungen, verfasst von Schweizer Autorinnen und Autoren. Zu ihnen gehören auch unsere Pfarrerin Jaqueline Sonogo Mettner und Annemarie Kummer, Meilemerin und ehemalige Pfarrerin in Uetikon. Auf der Rückseite des Kalenderblatts wird die jeweilige Thematik vertieft.

Der Spezialpreis des Abreisskalenders beträgt Fr. 18.– (im Buchhandel Fr. 22.–), der Kalender in Buchform Fr. 22.– (im Buchhandel Fr. 26.–). Der Kalender oder das Buch kann im Büro der Sozialdiakoninnen, ab dem 1. Dezember (vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr) abgeholt und direkt bezahlt werden.

Auf spezielle Anfrage bringen wir die Kalender daheim vorbei. *Christine Brandenberger, Sozialdiakonin*



RÜCKBLICK

Töggeliturnier

Am Freitag, 26. Oktober, haben wir für alle Kinder der 3. – 6. Klasse die «Meilemer Töggelimeisterschaft» durchgeführt (im Rahmen von Fridayball). Acht Teams (16 Kinder) haben um den Titel gekämpft. Sieger waren Jan Zogg und Andrea Cassia. Der Anlass war sehr toll, und wir hatten eine super Stimmung.

Simone Hauser-Hutmacher, Jugendarbeiterin



Die Kinder sind mit Feuereifer dabei, um den begehrten Pokal zu ergattern.



Make a joyful noise!

Adventssingen der Kantorei Meilen



Das Adventssingen der Kantorei Meilen hat eine lange Tradition und wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr zu diesem bunten und fröhlichen Offenen Singen in der Kirche Meilen einzuladen.

Am ersten Adventssonntag, 2. Dezember, um 16.00 Uhr feiern die Chöre der Kantorei Meilen (Gospelchor und Cantiamo insieme Meilen) mit den Vocalino-Gruppen so wie dem Mädchen-Konzertchor der Singschule der JMP einen feierlichen Auftakt in die Adventszeit, der wunderbar mit einem Besuch am Meilemer Weihnachtsmarkt verbunden werden kann.

Unter dem Motto «Make a joyful noise!» präsentieren die Kantorei Chöre ein buntes Programm von Gospels und Friedensliedern der israelischen Volksmusik. Der Mädchen-Konzertchor trägt das Werk «Make a joyful noise!» von Kirby Shaw beim Adventssingen vor. Die Vocalino-Gruppen singen Samichlaus-Lieder und ein Sternlied.

Die Zuhörer stimmen auch beim Singen ein und helfen mit, an diesem ersten Adventssonntag einen «joyful noise» zu machen! Gemeinsam singen wir Adventslieder aus den Jahrhunderten und freuen uns auf die bevorstehende Festzeit.

Der Gesang wird von Barbara Meldau (Klavier), Sarah Allenspach (E-Bass) und Rainer Fröhlich (Drums) begleitet. Die Chorleiter der Singschule leiten die Kinderchöre – Gesamtleitung, Ernst Buscagne.

Ernst Buscagne, Kantor

Alle Infos unter: www.kantorei-meilen.ch
oder Email an: ernst.buscagne@zh.ref.ch

Adventssingen der Kantorei Meilen
Sonntag, 2. Dezember (1. Advent)
16.00 Uhr, Kirche

Winterreihe 2019

Entscheiden

Die jährliche Winterreihe der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde wird von einem konfessionsübergreifenden Team organisiert. Aktuelle Themen werden mit Tiefgang und Kompetenz nahe zu den Menschen gebracht. Die persönliche Begegnung macht den Unterschied. Das Thema 2019 lautet: Entscheiden

Entscheiden – so gut wie nichts mehr geschieht einfach. Alles fordert ein Abwägen und Entscheiden. Seien es ethische Fragen am Beginn und Ende des Lebens, seien es Fragen der Liebe, Familie und Erziehung, seien es politische Entscheide zum Erhalt der Lebensgrundlagen für die nächsten Generationen und sei es auch das Entscheiden zum Glauben und zur spirituell-religiösen Praxis.

An vier Abenden und einem Samstagmorgen bieten Referate, Film und eine thematische Exkursion Gelegenheit zum Nachdenken, Debattieren und zur Begegnung.



Entscheiden müssen, können, dürfen? – eine Sternstunde Philosophie

mit Dr. Peter Schneider, Psychoanalytiker und Schriftsteller

Mittwoch, 16. Januar 2019
19.45 Uhr, KiZ Leue

Ethische Entscheidungen am Lebensende

Podium mit Dr. med. Marcus Minder, Chefarzt Geriatrie und Palliative Care am Spital Affoltern a. A., eine Pflegefachfrau der Spitex Zürichsee, Christine Brandenberger, Sozialdiakonin in Meilen, Pfrn. Jacqueline Sonogo Mettner

Einführung und Leitung: Dr. phil. Matthias Mettner, Ethiker und Gerontologe
Mittwoch, 23. Januar 2019
19.45 Uhr, KiZ Leue

Die Gretchenfrage – religiöse Entscheidungen heute

Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Konrad Schmid, Theologische Fakultät der Universität Zürich

Mittwoch, 30. Januar 2019
19.45 Uhr, KiZ Leue

Filmabend:

Le tableau noir

Film und Gespräch zur Bildung von Menschen und Werten

Mittwoch, 6. Februar 2019
19.15 Uhr, Kirche

Entscheidungen von KünstlerInnen – Führung im Kunsthaus

Mit Madeleine Witzig, Kunsthistorikerin
Anmeldung bei Elisabeth Frank,
e.frank@gmx.ch

Samstag, 2. Februar 2019
11.00 Uhr, Kunsthaus, Zürich

Kontakt:

Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner
j.sonogo@bluewin.ch
www.kirchemeilen.ch

AGENDA

Gottesdienste

Sonntag, 2. Dezember
9.45 Uhr, Kirche



Gottesdienst zur Musik und Person von Felix Mendelssohn «Soli Deo Gloria»
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner
anschliessend Chilekafi (s. S. 1)

Mittwoch, 5. und 12. Dezember
16.00 – 16.30 Uhr, Kirche

Fiire mit de Chliine
Geschichtenfeier für Kinder bis 5 Jahre mit ihren Familien

Sonntag, 9. Dezember
9.45 Uhr, Kirche



Gottesdienst
«Der andere Advent»
Pfarrer Sebastian Zebe
anschliessend
Kirchgemeindeversammlung
und Apéro

Samstag, 15. Dezember
18.15 Uhr, KiZ Leue

Ufwind-Gottesdienst
«Die vielen Wörter und das eine Wort»
Pfarrer Daniel Eschmann,
mit Band Kinderbetreuung,
anschliessend Adventsessen

Sonntag, 16. Dezember
17.00 Uhr, Kirche



Kolibri-Weihnacht mit Krippenspiel
«E wunderbari Überraschig»
Pfarrer Daniel Eschmann
Mitwirkung: Musicanti sempre-verdi

Taufen

2. Dezember

Pfrn. Jacqueline Sonogo Mettner

9. Dezember

Pfr. Sebastian Zebe

Alle Taufsonntage finden Sie auf unserer Homepage www.kirchemeilen.ch

Musik

Sonntag, 2. Dezember
16.00 Uhr, Kirche Meilen



Offenes Adventssingen
Mit den Chören der Kantorei Meilen und der Singschule die schönsten Adventslieder singen. Kontakt: Kantor Ernst Buscagne (s. S. 3)

Kinder und Jugendliche

Samstag, 1. Dezember und
9.00 – 12.00 Uhr, Bau

Kolibri und 2. Klass-Unti
Probe Weihnachtsspiel

Mittwoch, 5. Dezember
14.45 – 18.30 Uhr, Bhf. Meilen

Konf-Modul 4
Besuch im Urdörfli der Sozialwerke Pfarrer Sieber

Sonntag, 9. Dezember
11.00 Uhr, Kirche

Kirchgemeindeversammlung
anschliessend Apéro (s. S. 2)

Mittwoch, 12. Dezember
18.15 – 20.15 Uhr, Bau

Kompensation Konflager
Weihnachtsfenster basteln

Donnerstag, 13. Dezember
18.15 – 20.45 Uhr, Treffpunkt Bau

Konf-Modul 5
Weihnachtstreffen für alle

Freitag, 14. Dezember
17.00 – 18.30 Uhr

Kolibri und 2. Klass-Unti
Probe Weihnachtsspiel

Samstag, 15. Dezember
9.45 – 1.30 Uhr

Kolibri und 2. Klass-Unti
Hauptprobe Weihnachtsspiel

Sonntag, 16. Dezember
8.20 Uhr, Bhf Meilen

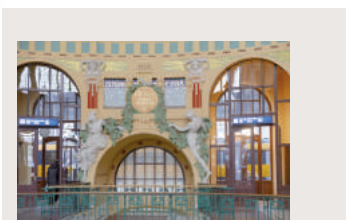


JuKi 2
«Weihnachten auf der Gasse»

Erwachsene

Montag, 3. und 10. Dezember
9.00 – 11.30 Uhr, Bau

Café Grüezi International
Begegnung, Konversation in deutscher Sprache, Alltagsberatung, für alle interessierten AusländerInnen und SchweizerInnen



Dienstag, 4. Dezember
KiZ, 18.15 Uhr

Informationen zur Gemeinde-reise nach Prag im September 2019
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

Dienstag, 4. und 11. Dezember
ab 14.00 Uhr, KiZ Leue

Leue-Träff für Alt und Jung

Dienstag, 11. Dezember
20.00 Uhr, KiZ Leue

Cantiamo insieme
Ernst Buscagne, Leitung

Samstag, 15. Dezember
17.00 Uhr, Tertianum
Parkresidenz

Weihnachtsfeier
Pfarrer Sebastian Zebe

Sonntag, 16. Dezember
17.00 Uhr, Tertianum
Parkresidenz



Weihnachtsfeier
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

Senioren

Mittwoch, 5. Dezember
14.30 – 16.30 Uhr, Martinszentrum

Senioren-Nachmittag
Weihnachtliches Singen und Geschichten

Donnerstag, 6. Dezember
10.00 Uhr, Pflegeheim AZ
Platten

Andacht
Pfarrer Sebastian Zebe

Donnerstag, 20. Dezember
10.00 Uhr, Alterszentrum Platten
am See, Küsnacht

Andacht
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

Donnerstag, 20. Dezember
16.00 Uhr, Berghaus AZ Platten

Weihnachtsfeier
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

Senioren-Mittagstisch

Donnerstag, 6. Dezember
12.00 Uhr, Kirchenzentrum Leue

Mittagstisch Dorf

FREUD UND LEID

Taufen

Carl Janosch Nägeli, Sohn
von Isabelle und Stefan Nägeli

Jael Wirth, Tochter von
Natascha De Luca und Tobias Wirth

Julian Robert Paul Fink, 10 Jahre

Mimi Elizah Ruby Huber, 10 Jahre

Adieu

Luise Alpstätg-Vercelloni
verstorben im 97. Lebensjahr

KOLLEKTEN

Wir verdanken herzlich:

11. November: Fr. 781.60
Peace Watch Switzerland, Zürich

18. November: Fr. 860.75
Mission 21, Evang. Missionswerk, Basel

KOLLEKTENVORSCHAU

Sonntag, 2. Dezember
Mission 21, Evang. Missionswerk, Basel
IBAN CH58 0900 0000 4072 6233 2